

Märchenstunde – Knurren ist mangelnder Respekt

Regine
Hochhäusler

“Mein Hund hat mich nicht anzuknurren!” Viele Hundehalter empfinden es als respektlos, wenn ihr Hund sie anknurrt.

Was ist Knurren?

Knurren ist zuallererst einmal Kommunikation. Knurren bedeutet: Geh weg, komm nicht näher, ich habe Angst, ich fühle mich unwohl, ich fühle mich bedroht. Diese Gefühle äußert der Hund per Laut. Wir können meist sicher sein, dass dem Knurren bereits viele andere körpersprachliche Signale vorausgegangen sind. Knurren gehört also zum ganz normalen Ausdrucksverhalten des Hundes.

Die Gründe, warum ein Hund knurrt, sind vielfältig:

- Angst um sein Wohl aufgrund schlechter Erfahrungen
- Krankheiten, die Schmerzen verursachen und zur Folge haben, dass Berührungen als unangenehm empfunden werden
- Beute oder Besitz, den der Hund nicht hergeben möchte
- große Frustration, z. B. resultierend aus harter Erziehung
- fehlende, oder auch übertriebene Auslastung
- mangelnde Orte für Rückzug und Ruhe



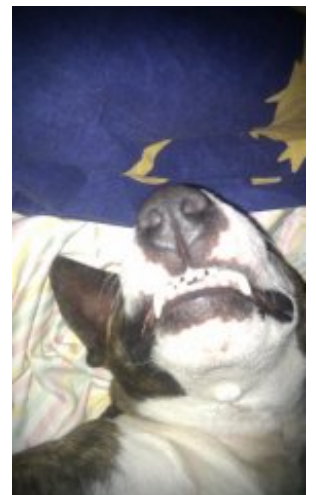
Beispiele

1. Ihr Hund hat eine Ohrenentzündung, die ihm Schmerzen verursacht. Sie haben die Entzündung noch nicht entdeckt und möchten gern Ihren Hund am Ohr kratzen. Sie nähern sich und er ahnt schon, was Sie vorhaben. Er wird Ihnen Signale senden, vielleicht dreht er den Kopf weg, beschwichtigt oder versucht, wegzugehen.

Wenn Sie das übersehen und ihn trotzdem anfassen wollen, wird er knurren.

2. Ihr Hund muss immer aufstehen, wenn Sie vorbei wollen und dulden, dass Sie beim Fressen mehrfach seinen Napf wegnehmen. Große Frustration ist die Folge, da der Hund nie in Ruhe schlafen, liegen oder fressen kann. Er wird Sie evtl. anknurren, um Ihnen mitzuteilen, dass er seine Ruhe haben möchte.

Der Hund kann uns das nur auf diese Weise mitteilen! Vor allem, wenn wir die ganzen anderen Signale, die er vorher sendet, übersehen.



Es gibt die submissiven und zurückhaltenden Charaktere, die sich alles gefallen lassen, keine Frage. Aber das ist nicht die Normalität. Ein Hund, der mitteilt, dass er sich nicht wohlfühlt, ist nicht respektlos, sondern er kommuniziert!

Wenn Sie die Warnzeichen übersehen haben...

Wenn Sie also Knurren nicht dulden, weil Sie aus menschlicher Sicht das Verhalten des Hundes als "respektlos" empfinden und es bestrafen, muss der Hund eine andere Strategie wählen.

Da seine Signale alle "überhört" wurden, geht er wahrscheinlich zum nächsten Schritt über. Das ist oft ein Schnappen oder Beißen. Die Reaktion des Hundes hängt von davon ab, wie hoch seine Erregung ist, wie er mit Konflikten umgeht und wie hoch seine Impulskontrolle ist?

...müssen Sie Ihr Handeln überprüfen

Wenn Ihr Hund knurrt, dann sollten Sie Ihr Verhalten überdenken. Haben Sie Ihren Hund bedroht? Haben Sie vorausgehende Signale Ihres Hundes übersehen? Besteht Trainingsbedarf? D. h. wenn er z. B. sein Futter oder Spielzeug verteidigt, dann kann ich mit ihm üben, Dinge zu tauschen.

